

[5860.]

B i t t e .

Jugendschriften zu Weihnachten in Commission zu erhalten ist uns im Allgemeinen genehm; jedoch müssen wir bitten, daß dieselben preiswürdig und noch zeitgemäß sind, vor allem aber sauber und gut erhalten — denn schlecht conditionirte Exemplare würden wir unter Berechnung der Her- und Rückfracht sofort remittiren müssen.
Creutz'sche Buchhandlung in Magdeburg.

[5861.] In die bei uns erscheinenden Neuen Jahrbücher für sächs. Strafrecht, herausg. von Wagdorf und Siebdrat nehmen wir Inserate auf und berechnen die Zeile mit 1 R Cour.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

[5862.] Bei der herannahenden **Weihnachts- und Neujahrzeit** empfehlen wir den Herren Verlegern als ein **sehr wirksames Publikations-Mittel** die in unserm Verlage erscheinende

Breslauer Zeitung.

Dieselbe ist die gelesenste und verbreitetste in Schlessien;

sie erscheint, Sonn- und Festtage ausgenommen, täglich.

Auflage: **3500.** Preis pr. Petitzeile 1 Sgr. oder 1 Ngr.

Die meisten der Herren Verleger haben im Lauf der Jahre die Wirksamkeit dieser Zeitung erprobt und oft bedeutenden Erfolg durch uns oder unsere hies. H. H. Collegen erzielt. Wir enthalten uns weiterer Anpreisung und empfehlen uns zur Besorgung Ihrer Aufträge ergebenst.

Breslau, den 30. October 1841.

Graf, Barth & Co.

[5863.] Wir bitten um Einsendung aller **Nova der ascetischen Literatur** in 3 bis 4 facher Anzahl, da wir ein großes Publicum dafür haben.
Stettin, im October 1841.
Becker & Busch.

[5865.] **Verkauf einer Buchhandlung in Berlin.**

Eine Sortiments-Buchhandlung in Berlin ist zu verkaufen, zu deren Acquisition eine baare Anzahlung von 3000 R erforderlich ist. Darauf Reflectirenden giebt auf portofreie Anfragen nähere Nachricht.
Berlin, November 1841.

Heinrich Burchhardt,
Redacteur des Organs für den deutschen Buchhandel.

[5864.]

Commissions-Wechsel.

Nach freundlicher Uebereinkunft mit Herrn C. Vogel, und einzig und allein zur Vereinfachung des Geschäftsverkehrs, habe ich die Commission meiner Potsdamer Handlung, Firma: **"Sovath'sche Buchhandlung"** vom 15. Novbr. an Hrn. **C. F. Steinacker** übertragen und bitte hiervon gefällige Bemerkung zu nehmen.

Neuigkeiten für meine Potsdamer Handlung erbitte stets mit anderen Handlungen gleichzeitig in einfacher Anzahl, für Berlin aber bitte **unverlangt** nichts zu senden.

F. A. Serbig in Berlin und Potsdam.

[5866.]

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann von 21 Jahren, der während 5 Jahren in einer der bedeutendsten Sortimentsbuchhandlungen Süddeutschlands arbeitete, und über sein sittliches Betragen und seine geschäftlichen Leistungen genügende Zeugnisse vorlegen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement.

Gefällige Offerten unter der Chiffre H., wird Herr J. G. Mittler zu besorgen die Güte haben.

[5867.]

Ferner eingegangene Bestellungen

auf das bei **W. Engelmann** in Leipzig erscheinende, von **J. de Marle** redigirte

wöchentliche literarische Anzeiger-Blatt.

Hr. A. Bielefeld in Karlsruhe	50	Expl.	Hr. C. Jügel in Frankfurt a. M.	50	Expl.
Hrn. Braumüller & Seidel in Wien	50	=	= E. W. Raibel in Warem	50	=
= J. Dirnböck's Buchhandlung in Prag	50	=	= F. W. Kunze in Worms	50	=
Höbl. Gropius'sche Buchhandlung in Berlin	50	=	= Fr. L. Levin in Elbing	50	=
Hr. G. Heckenast in Pesth	100	=	= L. Schumann in Leipzig	50	=
= S. Höhr in Zürich	50	=	= A. Speyer in Krotzen	50	=

(Bis jetzt 6200 Exempl. — Wird fortgesetzt.)

Nr. 1. ist am **5. November** erschienen. **Nr. 2.** wird heute ausgegeben.

Ich bitte um pünktliche Einsendung aller werthvolleren Neuigkeiten zur Aufnahme des Titels in die wöchentliche Uebersicht der Novitäten. **Wilh. Engelmann.**

Druck von **B. G. Teubner.**

Commissionair: **Adolf Frobergger.**